

Das Brandgräberfeld von Putensen (Kreis Harburg) PDF - herunterladen, lesen sie



HERUNTERLADEN

LESEN

ENGLISH VERSION

DOWNLOAD

READ

Beschreibung

Studienarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich Archäologie, Note: 1,3, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (Prähistorische Archäologie), Veranstaltung: Analyse vorgeschichtlicher Nekropolen, Sprache: Deutsch, Abstract: Die vorliegende Arbeit behandelt das Brandgräberfeld der älteren und jüngeren vorrömischen Eisenzeit von Putensen, Kreis Harburg.

Der erste Teil der Ausführungen ist von beschreibender Natur und orientiert sich an den Publikationen des Ausgräbers und Bearbeiters Willi Wegewitz. Dabei sollen sowohl die Lage und Forschungsgeschichte als auch die Funde und Befunde wiedergegeben werden. Im zweiten Teil werde ich auf die von Wegewitz gemachten Befunde eingehen und diese unter verschiedenen Gesichtspunkten betrachten und bewerten. Dabei sollen kurz allgemeine Aspekte zur Untersuchung von Brandgräberfeldern aufgezeigt werden, die als kritische Überlegungen für die Interpretation wichtig sind. Danach wird auf die Horizontalstratigraphie, Bestattungsritus sowie Sozialstruktur eingegangen sowie eine Kombinationstabelle vorgestellt werden.

Ein großer Teil der Auswertung ist graphischer Natur und liegt in Form von Karten, Plänen

und Tafeln vor.

apskritis. padarytas iš sidabro filigrano. neišsiskiria nei forma. buvo įdėtas dviašmenis kalavijas. Studien zu germanischen Schilden der.

6. Febr. 2006 . Band 43. Körpergräber der frühen Kaiserzeit im Gebiet der südlichen Elbgermanen Jan Lichardus Dr. Rudolf Habelt GmbH. ISBN 3-7749-2130-X Und das von Konrad (Atto) erwähnte. Urnenfriedhöfe in Niedersachsen Band 10. Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg Willi [...].

Vi præsenterer hermed publikationen af oplæg- gene fra colloquiet ”ældre jernalders gravskik i sydjylland”, som fandt sted i ribe den 19.-20. marts. 2013. Colloquiet var det andet af sin art, som med udgangspunkt i materialet fra ældre jernalder i syd- og Vestjylland opsummerer museernes ud- gravninger og forskning.

Standort anzeigen VCard Frau S. Putensen. Abfallwirtschaft Kontaktdaten Kreisverwaltung Gebäude L, Zimmer L-302. Rathausstraße 40 21423 Winsen (Luhe) Telefon: 04171 693-689. Telefax: 04171 693-99689. E-Mail: s.putensen@lkharburg.de. zurück. zurück Diese Seite teilen. Nach oben; Drucken; Seite merken.

Title, Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg: mit 196 Taf./ von Willi Wegewitz. -, Volumes 9-10. Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg: mit 196 Taf./ von Willi Wegewitz. -, Willi Wegewitz · Volumes 9-10 of Der Urnenfriedhof von Wetzen, Kreis Harburg, und andere.

Das Brandgräberfeld von Putensen (Kreis Harburg), München 2007. Der Stralsunder Friede (1370) – Die Vorgeschichte und ein Rezess vom 25.02.1370, Markkleeberg 2007.

http://archaeolett.de/?page_id=1739; Der Dom zu Magdeburg – Die Baugeschichte der gotischen Kathedrale anhand des Bauwerks, München 2006.

Antiquariat Liberarius - Frank Wechsler · Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. Die Urnenfriedhöfe in Niedersachs. Wegewitz, Willi: 1973. Ur- und Frühgeschichte. Antiquariat Liberarius - Frank Wechsler · Vom Faustkeil zur Kaiserpfalz. 25 Jahre Bodendenkmalpflege im Bezirk Magdeburg.

Ähnliche Einträge. Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. von: Wegewitz, Willi 1898-1996. Ort/Verlag/Jahr: (1972); Der Urnenfriedhof von Ehestorf-Vahrendorf im Kreis Harburg aus der vorrömischen Eisen- und der älteren römischen Kaiserzeit. von: Wegewitz, Willi 1898-1996. Ort/Verlag/Jahr:.

Weiter ging es über Quarrendorf nach Brackel, wo wir am Infoladen des ADFC Kreisverbandes vorbei kamen. Unser Ziel . Saisoneroöffnungstour von Egestorf zum Gräberfeld Behringen und nach Wilsede am 01. .. Grenzstein "Landkreis Harburg und Landkreis Lüneburg mit Tourenleiter Gerhard Putensen - Foto: (W. Eick).

Ansehen, drucken und herunterladen Sie die Freizeit Fahrradroute 'Nur ein kurzer Ausflug: Kriegerbestattung Putensen Grab 150' von Fahrradrouten in Deutschland (39.6 km).

Wegewitz, Willi: Das langobardische Gräberfeld von Putensen im Kreise Harburg. In: Kreiskalender . Internet. Wegewitz, Willi: Neue Funde auf dem Urnenfriedhof von Ehestorf-Vahrendorf im Kreise Harburg . Internet. Wegewitz, Willi: Ein Werkplatz späteiszeitlicher Rentierjäger in der Feldmark Ketzendorf, Kreis Harburg.

23. Okt. 2013 . östlichen Kreisgebiet entgegen der Behauptung des Stellungnehmers WEA nicht überall zu sehen sein ... empfohlenen 5 km würde der Windenergie im Landkreis Lüneburg nicht mehr „substantiell“ Raum .. Gebiete im Landkreis Harburg (Putensen und Eyendorf) gemeint ist nicht hinnehmbar. Wie im.

4, Monographie, Der Urnenfriedhof von Wetzen, Kreis Harburg, und andere Funde aus dem 1. Jahrhundert v. Chr. im Gebiet der Niederelbe · Wegewitz, Willi. - Hildesheim [u.a.] (1970).

9 Artikel . Zur Geschichte der Jugendherbergen im Kreis Herzogtum Lauenburg, Marleen Zickfeld, Stefanie Bräuer & Louise Stühff: Das Geheimnis des . Überreicht durch

Stadtomnibus - und Linienverkehr Ernst Röhlberger Lüneburg Verlag L. Krawzyk Hamburg - Harburg 1961 158 Seiten, reich bebildert mit Gaststätten,.

eBook 8.99 €. Das Brandgräberfeld von Putensen (Kreis Harburg) (eBook / PDF). Marco Chiriaco. eBook 16.99 €. Denkmalschutz vs. technische Anforderungen.

Nutzungskontinuitäten öffentlicher Bauten am Beispiel des Reichstagsgebäudes und des Reichsgerichtsgebäudes (eBook / PDF). Marco Chiriaco. eBook 12.99 €.

Titel: Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen, Band 10. Verlag: Hildesheim : Lax, 1973. Beschreibung: S. XII, 301, 196. 4° (29,5 x 21 cm) , Paperback , Gutes Exemplar Mit 196 Tafeln und 47 Textabb. ; Inhalt: Vorwort, Einleitung, Der Stand der Forschung über.

. Abri, Abschiebehaft, Abstandsfläche, Abzählreim, Abzucht (Oker), Accum, Achim (Börßum), Achim (Landkreis Verden), Achtermannshöhe, Achternholt, Achternmeer, Ackenhausen, ADABweb, Addrup, Adelebsen, Adelebsen (Adelsgeschlecht), Adelheidsdorf, Adelshof (Langelsheim), Adenbüttel, Adendorf, Adendorfer EC,.

. Die langobardische Kultur im Gau Moswidi (Niederelbe) zu Beginn unserer Zeitrechnung (Hildesheim - Leipzig 1937) Wegewitz 1972: Ders., Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen 10 (Hildesheim 1972) Weiss 1946: R. Weiss, Volkskunde der Schweiz.

Wegewitz, W., Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. Hildesheim, 1972. Woźniak, Z., Poleska, P., Zabytki typu jastorfskiego z zachodniej Małopolski, [w:] J. Andrzejowski (red.), Comhlan, Studia z archeologii okresu przedrzymskiego i rzymskiego w Europie środkowej dedykowane Teresie.

Autorenprofil | M.A. Marco Chiriaco | 14... Die Antikensammlungen des 18. Jhs. am Beispiel der Sammlung des Fürsten Leopold Friedrich Franz von Anhalt-Dessau. Das Brandgräberfeld von Putensen (Kreis Harburg) . Das Brandgräberfeld von Putensen (Kreis Harburg) - Marco Chiriaco - Hauptseminararbeit - Archäologie.

BD 629 - Wegewitz, Willi: Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg (Die. Urnenfriedhöfe in Niedersachsen / begr. von Carl Schuchhardt ; 10, Hildesheim, Lax, 1972). BD 514 - Felix, Johannes: Das Mammuth von Borna (Veröffentlichungen des Städtischen. Museums für Völkerkunde zu Leipzig ; 4,.

18. Okt. 2010 . Wolfgang Adler. Studien zur Germanischen Bewaffnung. Dr. Rudolf Habelt GmbH, Bonn 1993. ISBN 3774926247. Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen, Band 10. Willi Wegewitz. Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. August Lax Verlagsbuchhandlung, Hildesheim 1972. Best.

Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen 7 (Hildesheim 1964). W. Wegewitz, Der Urnenfriedhof von Hamburg-Langenbek. Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen 8 (Hildesheim 1965). W. Wegewitz, Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen 10 (I-Hildesheim 1972).

Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. Book.

Beigaben: 10 Bärenkrallen. Datierung: Ende 1. Jh. v. Chr. Verbleib: Helms-Museum Hamburg-Harburg 309. FO 47 Putensen, Landkreis Harburg,. Südlich der Gemeinde Putensen wurde, entlang einer antiken Heerstraße von Norden nach Süden, zwischen 1938 und 1961 in mehreren Grabkampagnen ein Brandgräberfeld.

Ausgrabungen und Funde. Archäologische Berichte und Informationen. Bd. 32 (nur) Heft 1. (Sachsen) . 1987. Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. Die Urnenfriedhöfe in Niedersachs. Wegewitz, Willi: 1973. Vom Faustkeil zur Kaiserpfalz. 25 Jahre Bodendenkmalpflege im Bezirk Magdeburg.

17 Beispielfunde (Abb. 4: 1 – 4): Waffenlager B184 von Putensen (Kr. Harburg,

Niedersachsen/D): Wegewitz 1972, 66, Taf. 16; Grab 77 von .. In der Folgezeit neigen die Knauf-/Pariestückkonturen dann teils zunehmend zu Halbkreis- oder schließlich auch .. Ein Brandgräberfeld der älteren römischen Kaiserzeit in.

Das frühmittelalterliche Gräberfeld von Mengen (Kr. Breisgau-Hochschwarzwald), Susanne Walter, Uni München (Diss), 2005, Diss-Online. Das langobardische Gräberfeld von Putensen im Kreis Harburg, Willi Wegewitz, Hamburg-Harburg, 1958. Das Reihengräberfeld von Altenerding in Oberbayern I, Walter Sage, Gebr.

Wegewitz, Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg (1972), 1–29.

Problemi della civiltà e dell'economia Longobarda, Milan (1964), 19ff. ↑ Menghin, 17. ↑ Menghin, 18. ↑ Priester, 18. ↑ Tacitus, Ann. II, 45. ↑ Tacitus, Annals, XI, 16, 17. ↑ Cassius Dio, 71, 3, 1. Menghin 16. ↑ Priester, 21.

Günter Bräuer: Anthropologische Untersuchung des Leichenbrandes (Putensen, Kr. Harburg, Grab 150). In: Hammaburg N.F. Nr. 6, 1981-83, ISSN 0173-0886, S. 141-143. Willi Wegewitz: Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. In: Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen. 10, Lax, Hildesheim 1972,.

□□□(Early history) □□□ □□□ □□(Legendary origins and name) Further information:

Hundings. □□□□□□ □□, □□, □□□ □□ □□ □□□ □□□ 8□□ □□□ Paul the Deacon □ Historia Langobardorum (□□□□□□ □□)□□. □□□□□ □□□ □□ Paul □ □□ □□□ □□□ 7□□□ Origo Gentis.

12. Jan. 2017 . taren und stichprobenartigen anthropologischen Bestimmungen zufolge handelt es sich um Bestattungen weiblicher Personen (BRANDT 1960, 61 ff.). 81. Putensen, Kreis Harburg. (Put). Das südlich des Ortes gelegene Gräberfeld von Putensen wurde 1937 bei landwirtschaftlichen Arbeiten entdeckt.

Id., Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg, Hildesheim 1972. H. Roth, Die Ornamentik der Langobarden in Italien. Eine Untersuchung zur Stilentwicklung anhand der Grabfunde, Bonn 1973. La civiltà dei Longobardi in Europa. Atti del Convegno Internazionale (Roma - Cividale del Friuli, 24-28.

Wegewitz, W. 1972: Das Langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen Bd. 10. Hildesheim. Wegewitz, W. 1986: Bestattungen in importiertem Bronzegeräth in den Urnenfriedhöfen der jüngeren vorrömischen Eisen- und der älteren römischen Kaiserzeit im Gebiet.

Inhalt. I. Einleitung. II. Das Brandgräberfeld von Putensen (Kreis Harburg) a. Lage und Topographie b. Forschungsgeschichte c. Bestattungen d. Gräber der Stufe Jastorf 1. Keramik 2. Beigaben e. Gräber der Stufe Seedorf 1. Keramik 2. Beigaben. III. Auswertung a. Probleme bei der Auswertung von Brandgräberfeldern b.

Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. (= Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen. Band 10). Wegewitz, Willi. 301 S., 30 x 21 Kar.

Wegewitz, Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg (1972), 1-29.

Problemi della civiltà e dell'economia Longobarda, Milan (1964), 19ff. ^ Menghin, 17. ^ Menghin, 18. ^ Priester, 18. ^ Tacitus, Ann. II, 45. ^ Tacitus, Annals, XI, 16, 17. ^ Cassius Dio, 71, 3, 1. Menghin 16. ^ Priester, 21. Zeuss, 471.

Wegewitz, Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg (1972), 1–29.

Problemi della civiltà e dell'economia Longobarda, Milan (1964), 19ff. ↑ Menghin, 17. ↑ Menghin, 18. ↑ Priester, 18. ↑ Velleius, Hist. Rom. II, 106. Schmidt, 5. ↑ Tacitus, Ann. II, 45. ↑ Tacitus, Germania, 38-40; Tacitus, Annals, II,.

Wegewitz, Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg (1972), 1–29.

Problemi della civiltà e dell'economia Longobarda, Milan (1964), 19ff. ^ Menghin, 17. ^ Menghin, 18. ^ Priester, 18. ^ Velleius, Hist. Rom. II, 106. Schmidt, 5. ^ Tacitus, Ann. II, 45. ^

Tacitus, Germania, 38-40; Tacitus, Annals, II, 45.

Ergänzt wurde diese Neugier „zu allem Alten“ durch die Ausgrabungen von Professor Willi Wegewitz, Direktor des Helms-Museums Harburg, Hamburger Museum für Archäologie und die Geschichte Harburgs, durch die Ausgrabung des Brandgräberfeldes in Putensen, Landkreis Harburg, wo mein Vater „als Dorfgendarm“.

Der Urnenfriedhof von Wetzen, Kreis Harburg, und andere Funde aus dem 1. Jahrhundert v. Chr. im Gebiet der Niederelbe. In: Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen. Bd. 9, Lax, Hildesheim 1970; Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. Lax, Hildesheim 1972; Der Urnenfriedhof der älteren und.

19. Jan. 2016. ~Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg : mit 196 Taf. Beteiligte Personen und Organisationen: Wegewitz, Willi. Dokumenttyp: Monografie. Erschienen: Hildesheim : Lax, 1972. Sprache: Deutsch. Umfang: XII, 301, 196 S. Reihe: Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen ; Bd. 10.

Wegewitz, Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg (1972), 1–29.

Problemi della civiltà e dell'economia Longobarda, Milán (1964), 19ff. ↑ Menghin, 17. ↑ Menghin, 18. ↑ Priester, 18. ↑ Veleyo, Hist. Rom. II, 106. Schmidt, 5. ↑ Tácito, Ann. II, 45. ↑ Tácito, Germania, 38–40; Tácito, Annales, II,.

Wegewitz, Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg (1972), 1–29.

Problemi della civiltà e dell'economia Longobarda, Milan (1964), 19ff. Menghin, 17. Menghin, 18. Priester, 18. ^ Tacitus, Ann. II, 45. Tacitus, Annals, XI, 16, 17. Cassius Dio, 71, 3, 1. Menghin 16. Priester, 21. Zeuss, 471. Wiese, 38.

The Lombards or Longobards were a Germanic people who ruled most of the Italian Peninsula from 568 to 774. The Lombard historian Paul the Deacon wrote in the *Historia Langobardorum* that the Lombards descended from a small tribe called the Winnili, who dwelt in southern Scandinavia (Scadanan) before migrating.

Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen Kreis Harburg. kapo 19. Studien zu germanischen Schilden der Spätlatène. trys ietigaliai (visi rituališkaai sulankstyti pagal Przeworsko kultūrai būdingus laidojimo papročius) ir skydo detalės: umbas. taip pat apatinėje ir kniedžių skylutėse. Skydo rankena. 6 cm pločio).

Geschichte und Kultur der germanischen Stämme in Mitteleuropa. Ein Handbuch in zwei. Krüger, Bruno und Joachim (Hrsg.) Herrmann: 1978 · Stadt und Landkreis Kassel. Führer zu archäologischen Denkmälern in Deutschland 7. Adler, Wolfgang: 1986 · Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg.

Doch sie sind keineswegs die einzigen herausragenden Funde von dort: Im Dezember 2000 wurde dort das einzige bisher bekannte Gräberfeld der jungsteinzeitlichen .. Beiträge zu paläolithischen Funden aus dem Landkreis Harburg, zu einer bronzezeitlichen Spitzhaue und zu frühgeschichtlichen Schuhfunden aus.

Ähnliche Einträge. Der Urnenfriedhof der älteren und jüngeren vorrömischen Eisenzeit von Putensen, Kreis Harburg. von: Wegewitz, Willi 1898-1996. Ort/Verlag/Jahr: (1973); Die Gräber der Stein- und Bronzezeit im Gebiet der Niederelbe : (Die Kreise Stade und Harburg). von: Wegewitz, Willi 1898-1996. Ort/Verlag/Jahr:.

Die Gräberfelder von Putensen sind zwei Gräberfelder im Landkreis Harburg in Niedersachsen. Sie liegen unmittelbar benachbart etwa 1,2 km südlich des Ortsteils Putensen der Gemeinde Salzhausen. Das eine ist ein kaiserzeitliches (50–375 n. Chr.) Brandgräberfeld, das andere ein bereits gestörtes Urnengräberfeld der.

Die Gräberfelder von Putensen sind zwei Gräberfelder im Landkreis Harburg in Niedersachsen. Sie liegen unmittelbar benachbart etwa 1,2 km südlich des Ortsteils Putensen der Gemeinde Salzhausen. Das eine ist ein kaiserzeitliches (50–375 n. Chr.) Brandgräberfeld,

das andere ein bereits gestörtes Urnengräberfeld der.

die Gemeinden Luhmühlen, Oelstorf und Putensen eingegliedert. Toppenstedt. Toppenstedt liegt etwa 40 Kilometer . Landkreis Harburg steht in Wulfsen. Das Gebäude sieht nicht nur stattlich aus, es trägt auch .. geschichtlichem Gräberfeld auf einer großen Heidefläche. Länge: 31,96 km. Start / Ziel: Kirche Salzhausen.

BERENGER, D. 1981: Das Gräberfeld Talmühle in Petershagen-Lahde, Kreis Minden-Lübbecke. In: K. GÜN- .. WEGEWITZ, W. 1973: Der Urnenfriedhof der älteren und jüngeren Vorrömischen Eisenzeit von Putensen,. Kr. Harburg. Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen 11 (Hildesheim 1973). WEISWEILER, J. 1954:.

Marco Chiriaco. eBook 12.99 €. Das Brandgräberfeld von Putensen (Kreis Harburg) (eBook / PDF). Marco Chiriaco. eBook 16.99 €. Natur und Megalithgrab. Gefährdung des Megalithenbestandes durch direkte und indirekte florale Einflüsse am Denkmal sowie der unmittelbaren Umgebung (eBook / PDF). Marco Chiriaco.

Jahrhunden datiert. Aus museumseigenen Ausgrabungen, die unter der Leitung seines einstigen Direktors Willi Wegewitz in Putensen im Landkreis Harburg durchgeführt worden sind, stammen zwei der drei eisenzeitlichen Armringe, die Wulf Thieme vorstellt. Drei weitere Beiträge sind das Ergebnis von Ausgrabungen der.

Wegewitz, Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg (1972), 1–29.

Problemi della civilita e dell'economia Longobarda, Milan (1964), 19ff. Menghin, 17. Menghin, 18. Priester, 18. Tacitus, Ann. II, 45. Tacitus, Annals, XI, 16, 17. Cassius Dio, 71, 3, 1. Menghin 16. Priester, 21. Zeuss, 471. Wiese, 38.

Das Brandgräberfeld von Putensen (Kreis Harburg). Marco Chiriaco. Das Brandgräberfeld von Putensen (Kreis Harburg). EUR 24,99. Sagenhafte Wanderungen im Saale-Orla-Kreis - Schlösser, Höhenburgen, Rittergüter, Kirchen. Alexander Blöthner. Sagenhafte Wanderungen im Saale-Orla-Kreis - Schlösser,.

Putensen (Niedersachsen). Eger is critical of how archaeologists have used the osteological data, but also how physical anthropologists have allowed themselves to be “overruled” by archaeologists who wants to have their own interpretations reinforced (Eger 1999: 127).

Several urn burials in Schleswig-Holstein have.

20 Artikel . Hamburg-Harburg. Sachsenwald. Nördliche Lüneburger Heide. Führer zu frühgeschichtlichen Denkmälern 7. Mainz : Zabern, 1967. S. XII, 176. . Kersten) Die Kirche in Moisburg (U. Boeck) Hollenstedt - Halbkreiswall und spätsächsisches Gräberfeld (W. Wegewitz) Das Freilichtmuseum am Kiekeberg in Ehestorf.

Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen. Kreis Harburg (1972), str. 1–29. Problemi della civilita e dell'economia Longobarda, Milano (1964), str. 19ff. Menghin, str. 17. Menghin, str. 18. Priester, str. 18. ^ Tacitus, Annales II, 45. Tacitus, Annales, XI, 16, 17. Kasij Dion, 71, 3, 1. Menghin, str. 16. Priester, str. 21. Zeuss, str.

4 Dec 2017 . Wegewitz, Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg (1972), 1–29. Problemi della civilita e dell'economia Longobarda, Milan (1964), 19ff. ^ Menghin, 17. ^ Menghin, 18. ^ Priester, 18. ^ Tacitus, Ann. II, 45. ^ Tacitus, Annals, XI, 16, 17. ^ Cassius Dio, 71, 3, 1. Menghin 16. ^ Priester.

Ein Urnenfriedhof der vorrömischen Eisenzeit bei Soderstorf, Kreis Lüneburg, in Niedersachsen: Grabungsabschnitt 1 . Das langobardische Brandgräberfeld Putensen im Kreis Harburg . Der Urnenfriedhof von Ehestorf-Vahrendorf im Kreise Harburg aus der vorrömischen Eisen- und der älteren römischen Kaiserzeit

4. Juni 2017 . Quelle: Willi Wegewitz - "Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. In: Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen. Band 10. Lax, Hildesheim 1972, S. VII-IX" Die Knochen in Kalkriese können genauso gut Germanen zusammen getragen haben.

Grüße @Sepiola, schön wenn man noch.

sie uns aus den oben genannten Friedhöfen des Kreises Harburg bekannt geworden sind. Von der Stufe von Darzau (1.-2. Jahrh.) läßt sich der Übergang in die von Rebenstorf (3.-4. Jahrh.) nachweisen, für die Schalenurnen (Abb. 4) und zweigliedrige Armbrustfibeln kennzeichnend sind. Abb.4. Putensen. Schalenurne. 3.

Die Landschaft um Hamburg-Harburg. Hamburger Heimatbücher. Willi Wegewitz . Der Urnenfriedhof von Wetzen, Kreis Harburg, und andere Funde aus dem 1.Jahrhundert v. Chr. im Gebiet der Niederelbe. . Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen, Band.

Abstract. Summary. The remains of bear-skins for cremation burials of the late pre-Roman and early Roman Iron Age are a long neglected 'grave-good'. This is because of their scattered occurrence in graves on the continent in Sweden, north Germany, Bohemia and in the Celto-Germanic 'contact-zone' as far west as.

Das Bild, das ich von den sozialen und wirtschaftlichen Verhältnissen bei den römertzeitlichen Germanen im nördlichen Mitteleuropa mit ein paar groben Strichen zeichnen will, wird begründbare Bedenken hervorrufen, ja sogar Widerspruch auslösen. Schon die Grundlinien seien vereinfacht gezogen, werde ich hören.

Krüger, F., Das Gräberfeld von Dehnsen, in: Prä-hist. Zeitschr. 15, 1924, 61-73. . Rochna, O., Früheisenzeitliche Hügelgrabgruppen im Nordteil des Kreises Soltau, in: Kunde N. F. 14, 1963, 172-201. 2274. . Wegewitz, W., Der Urnenfriedhof der älteren um jüngeren vorrömischen Eisenzeit von Putensen, Kreis Harburg.

Stelle, Kreis Harburg (Niedersachsen), in: Studien zur Sachsenforschung 6, 1987, S. 123 - 154. Laux, F.: Kat.-Nr.: -1: Putensen, Gem. Salzhausen, Kr. Harburg, und .. Laux, F.: Überlegungen zum spätsächsischen Gräberfeld von Hittfeld-Karoxbostel, Landkreis Harburg, in: Hammaburg N. F. 10, 1993, S. 195 - 212. Laux, F.:

Wegewitz, Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg (1972), 1-29.

Problemi della civiltà e dell'economia Longobarda, Milan (1964), 19ff. ^ Menghin, 17. ^ Menghin, 18. ^ Priester, 18. ^ Velleius, Hist. Rom. II, 106. Schmidt, 5. ^ Tacitus, Ann. II, 45. ^ Tacitus, Germania, 38-40; Tacitus, Annals, II, 45.

Niedersachsen Beih. 1 (Stuttgart 1985) 181-185. 18 W. WEGEWITZ, Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. Urnenfriedhöfe Niedersachsen 10 (Hildesheim 1972). 19 A. RANGS-BORCHLING, Das Gräberfeld von Hornbek in Holstein (2.Jahrhundert vor bis 2.Jahrhundert nach Christi Geburt).

Feddersen Wierde, Fallward, Flügeln Archäologie im Museum Burg Bederkesa Landkreis Cuxhaven Hrsg. Landkreis Cuxhaven, 1999. Willi Wegewitz: Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg August Lax Verlagsbuchhandlung, Hildesheim 1972. Zu Grab Nr. 150, Seiten 44-52, 82-85, Tafeln 34-36.

Wegewitz, Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg (1972), 1-29.

Problemi della civiltà e dell'economia Longobarda, Milan (1964), 19ff. ^ Menghin, 17. ^ Menghin, 18. ^ Priester, 18. ^ Tacitus, Ann. II, 45. ^ Tacitus, Annals, XI, 16, 17. ^ Cassius Dio, 71, 3, 1. Menghin 16. ^ Priester, 21. Zeuss, 471.

Die Gräberfelder von Salzhausen sind zwei unmittelbar benachbart liegende Gräberfelder im Ortsteil Putensen der Gemeinde Salzhausen im Landkreis Harburg in Niedersachsen. Das eine ist ein kaiserzeitliches (50-375 n. Chr.) Brandgräberfeld, das...

Der Urnenfriedhof der älteren und jüngeren vorrömischen Eisenzeit von Putensen, Kreis Harburg . Die Urnenfriedhöfe der jüngeren Bronze-, der frühen und der vorrömischen Eisenzeit im Kreis Harburg: Textband und Katalog [und Tafelband] . Das Langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg.

Günter Bräuer: Anthropologische Untersuchung des Leichenbrandes (Putensen, Kr. Harburg, Grab 150). In: Hammaburg N.F. Nr. 6, 1981-83, ISSN 0173-0886, S. 141-143. Willi Wegewitz: Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. In: Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen. 10, Lax, Hildesheim 1972,.

14 K. Radatz, Husby. Ein Gräberfeld der Eisenzeit in Schleswig, Neumünster 1974, OfTabelle 30, s. 18, tabl. 34, 127 d, e. 15 W. Wegewitz, Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg, Hildesheim 1972. (Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen 10), s. 75, 76, tabl. 25, B 292; 26, 106. <http://rcin.org.pl>.

Langobarden, Awaren, Slawen S. 51-78

Das langobardische Brandgräberfeld Putensen im Kreis Harburg · Wegewitz, Willi. - Hildesheim (1972)
Vorläufiger Bericht über die Ausgrabungen in Putensen, Kr. Harburg, in den Jahren 1961 und

oder Brandgräberfelder (Tejral 2001, Abb. 29), darunter auch das herausragende reiche Kriegergrab von ... worsk-Kultur und auch im elbgermanischen Kulturkreis, wie z. B. in Böhmen (Droberjar 1999, 20 Taf. .. und der Kopfkammfibel aus dem Grab 106 von Putensen, die mit derartigen Mustern versehen wurden (.

Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg von Wegewitz, Willi. Verlag: Hildesheim, Lax; Bibliotheken: UHH MUS. 1972. MerkenMerken. 15. Buchumschlag. Buch.

S. 12: Willi Wegewitz, Das langobardische Gräberfeld von Putensen im Kreise Harburg. S. 16: Klaus Schröder, Die Düne im Ostetal bei Sandbostel. S. 18: ohne Name, Europäisches Naturschutzjahr 1970. S. 19: ohne Name, Buchbesprechung – „Dorf im Sperrgebiet / Geschichte von Stapel“. (früher Landkreis Lüneburg).

Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. Hildesheim. Welch, K., and A. Powell, eds. 1998. Julius Caesar as Artful Reporter: The War Commentaries as Political Instruments. London. Wells, P. S. 1994. "Interactions between Denmark and Central Europe in the Late Prehistoric Iron Age." In Nielsen.

Beiträge zur Ur- und Frühgeschichte de. Heindel, Ingo: 1990. Koblenz und der Kreis Mayen-Koblenz. Führer zu archäologischen Denkmälern in Deutschland 12. Wegner, Hans-Helmut und Hermann Ament: 1986. Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. Die Urnenfriedhöfe in Niedersachs.

Willi Wegewitz. Das Langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. Urnenfriedhöfe in Niedersachsen, Band 10. Herausgegeben von Carl Schuchardt und fortgesetzt von Dietrich Asmus. August Lax Verlagsbuchhandlung, Hildesheim 1972. 301 Textseiten und 196 Tafeln Inhalt: Vorwort. Einleitung.

1972 Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg, Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen, 10, Hildesheim. 1984 Schuhwerk und Sporen im Totenritual.

Beobachtungen zu Grabbräuchen auf Urnenfriedhöfen der Spätlatène- und römischen Kaiserzeit im Gebiet der Niederelbe, Hammaburg N.F., 6,.

11. März 2016 . Studienarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich Archäologie, Note: 1,3, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (Prähistorische Archäologie), Veranstaltung: Analyse vorgeschichtlicher Nekropolen, Sprache: Deutsch, Abstract: Die vorliegende Arbeit behandelt das Brandgräberfeld der älteren und.

Untersuchungen zu einem Gräberfeld der späten Latènezeit bis späten römischen Kaiserzeit, Jahresschrift für mitteldeutsche Vorgeschichte, 82, S. 7– 210. ... Wegewitz W., 1972 Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg, Die Urnenfriedhöfe in Niedersachsen, 10, Hildesheim. Wegewitz W., 1984.

Da römische Waffen Staatseigentum waren und nicht verhandelt wurden, kann es sich bei

dem Schwert aus Putensen nur um ein Beutestück handeln. Medium, Iron, en, Material, Eisen, de, District of Harburg. 4, Object, AMH-DA2009-V078-284, The treasure of the Bronze Age, Schatz der Bronzezeit, Hoard from a Moor.

Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg. Die Urnenfriedhöfe in Niedersachs. Wegewitz, Willi: 1973 · Ausgrabungen in Niedersachsen. Archäologische Denkmalpflege 1979-1984. Berichte zur Denkmalpflege. 1985 · Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen. Denkmäler und Fundstätten. Führer zu.

Wegewitz, Das langobardische Brandgräberfeld von Putensen, Kreis Harburg (1972), 1–29. Problemi della civiltà e dell'economia Longobarda, Milan (1964), 19ff. Menghin, 17. Menghin, 18. Priester, 18. Velleius, Hist. Rom. II, 106. Schmidt, 5. ab Tacitus, Ann. II, 45. Tacitus, Germania, 38-40; Tacitus, Annals, II, 45. 26.

Die Gräberfelder von Putensen sind zwei Gräberfelder im Landkreis Harburg in Niedersachsen. Sie liegen unmittelbar benachbart etwa 1,2 km südlich des Ortsteils Putensen der Gemeinde Salzhausen. Das eine ist ein kaiserzeitliches (50–375 n. Chr.) Brandgräberfeld, das andere ein bereits gestörtes Urnengräberfeld der.

